

**Haltestille vom 29. Juli 2021**

## **Biblischer Text Psalm 65 – eine Alternative**

Dir singen wir Lieder,\* du Gott über Allen.

Versprechen erfüllt man dir,\* und du erhörst unser Gebet.

Wir alle kommen zu dir,\* unsere Schuld bringen wir mit.

Schwer tragen wir an den Vergehen,\* wirst du sie uns vergeben.

Glücklich, der dir nahe kommen kann:\* du schenkst ihm Heimat.

Deine Güte sättigt uns,\* erfüllt uns mit Frieden.

Immer wieder erstaunst du uns mit deinen Taten aufs Neue,\* du Gott  
unseres Lebens,

du Hoffnung der ganzen Schöpfung,\* von hier und den Enden der Erde.

Fest errichtet hast du die Berge,\* du umgibst dich mit Kraft,

du beruhigst das Toben der Meere,\* und stillst Wasser und Fluten.

Vor deinen Zeichen verneigt sich die Menschheit,\* rings um den  
Erdball.

Das ganze Land versorgst du,\* schenkst Leben in Fülle.

Die Wasser des Lebens sind reichlich,\* das Korn lässt du wachsen.

Ja, du lässt wachsen und reifen:\* Alles gelingt dir zum Besten.

Der Regen löst auf die Verkrustung,\* empor sprießt das junge  
Grün.

Du segnest das Jahr und erfüllst es,\* reiche Ernte folgt deinem Tun.

Dir danken Frauen und Männer,\* die ganze Menschheit lebt von  
dir.

Dir singen wir Lieder,\* du Gott unseres Lebens.

Haltestille Bahnhofstrasse

Donnerstags

12.15 bis 12.35 Uhr

Musik

Stille

Wort

Ein Angebot der  
christkatholischen,  
reformierten und  
römisch-katholischen Kirche  
in Zürich

Lars Simpson

Cornelia Camichel Bromeis

Thomas Münch

[www.haltestille.ch](http://www.haltestille.ch)

## **Gebet vor der Stille**

*«Zu dir hin, o Gott, hast du uns erschaffen, und unruhig ist unser Herz, bis es ruht in dir.» Augustinus (354 – 430)*

Sei still - und aus der Stille wird Weisheit zu dir kommen

Sei still - und die Stille wird dich in die Ganzheit deines Menschenseins führen

Sei still - und du wirst erfahren, wer du bist und wer all die andern um dich herum sind darum

sei still - und die Stille wird als Weisheit zu dir kommen

sei still - sei

## **Impuls Zwei Geschichten zum Nachdenken**

### ***Nur auf Durchreise***

Irgendwann im letzten Jahrhundert besuchte ein Tourist den polnischen Rabbi Hofetz Chaim. Erstaunt sah er, dass der Rabbi nur in einem einfachen Zimmer voller Bücher wohnte. Das einzige Mobiliar ausser dem Regal waren ein Tisch und eine Bank.

"Rabbi, wo sind Ihre Möbel?" fragte der Tourist.

"Und wo sind Ihre?" entgegnete Hofetz.

"Meine? Aber ich bin nur zu Besuch hier. Ich bin nur auf der Durchreise", erwiderte der Tourist.

"Genau wie ich", sagte der Rabbi.

### ***Das Geheimnis der Zufriedenheit***

Es kamen einmal ein paar Suchende zu einem alten Zenmeister.

„Meister“, fragte einer von ihnen „was tust du, um glücklich und zufrieden zu sein? Ich wäre auch gerne so glücklich wie du.“

Haltestille Bahnhofstrasse

Donnerstags

12.15 bis 12.35 Uhr

Musik

Stille

Wort

Ein Angebot der  
christkatholischen,  
reformierten und  
römisch-katholischen Kirche  
in Zürich

Lars Simpson  
Cornelia Camichel Bromeis  
Thomas Münch

[www.haltestille.ch](http://www.haltestille.ch)



Der Alte antwortete mit mildem Lächeln: „Wenn ich liege, dann liege ich. Wenn ich aufstehe, dann stehe ich auf. Wenn ich gehe, dann gehe ich und wenn ich esse, dann esse ich.“

Die Fragenden schauten etwas betreten in die Runde. Einer platzte heraus: „Bitte, treibe keinen Spott mit uns. Was du sagst, tun wir auch. Wir schlafen, essen und gehen. Aber wir sind nicht glücklich. Was ist also dein Geheimnis?“

Es kam die gleiche Antwort: „Wenn ich liege, dann liege ich. Wenn ich aufstehe, dann stehe ich auf. Wenn ich gehe, dann gehe ich und wenn ich esse, dann esse ich.“

Die Unruhe und den Unmut der Suchenden betrachtend, fügte der Meister nach einer Weile hinzu: „Sicher liegt auch Ihr und Ihr geht auch und Ihr esst. Aber während Ihr liegt, denkt Ihr schon ans Aufstehen. Während Ihr aufsteht, überlegt Ihr, wohin Ihr geht und während Ihr geht, fragt Ihr Euch, was Ihr essen werdet.

So sind Eure Gedanken ständig woanders und nicht da, wo Ihr gerade seid. In dem Schnittpunkt zwischen Vergangenheit und Zukunft findet das eigentliche Leben statt. Lasst Euch auf diesen nicht messbaren Augenblick ganz ein und Ihr habt die Chance, wirklich glücklich und zufrieden zu sein.“